



PHILOSOPHISCHES GESPRÄCH: WANDEL UND NEUE IMPULSE IN DER GEMEINDE **UETZE**

Veröffentlicht am 19.09.2024 um 16:50 von Redaktion AltkreisBlitz

Die erste ?Philosopherei? in Hänigsen hat einen inspirierenden Impuls für die Gemeinde Uetze gesetzt. Unter dem Motto ?Nichts ist so beständig wie der Wandel? - einem bekannten Zitat des Philosophen Heraklit - kamen zehn Teilnehmerinnen zusammen, um in der Kunstspirale über Veränderungen im Leben zu philosophieren. Organisiert wurde die Veranstaltung von der Uetzer Gleichstellungsbeauftragten Evelyn Hollmann und moderiert von Anna Brandes.Im liebevoll dekorierten die Teilnehmerinnen tauschten sich vertrauensvoller Atmosphäre über persönliche gesellschaftliche Veränderungen Zitate und thematische Gedanken sorgten anregende für Gespräche, während italienische Antipasti das leibliche Wohl sicherstellten. Die positive Resonanz auf den Veränderungen im Leben zu philosophieren. Abend führte dazu, dass die Teilnehmerinnen einstimmig



Zehn Teilnehmerinnen kamen zusammen, über um

eine Wiederholung forderten. Der nächste Termin für die Philosopherei ist bereits geplant: Am Dienstag, 19. November 2024, um 18:30 Uhr, wird die Kunstspirale erneut Gastgeber sein. Aufgrund der begrenzten Plätze entscheidet diesmal das Losverfahren über die Teilnahme. Anmeldungen werden ab Oktober möglich sein, und auch Fahrgemeinschaften können organisiert werden. Evelyn Hollmann lobte den gelungenen Abend und freute sich darauf, auch zukünftigen Teilnehmerinnen eine inspirierende Plattform für philosophische Gespräche bieten zu können.